

**Anfrage Marti Urs und Mit. über den Leistungsauftrag der Post und die Angebote bei einer Poststellenschliessung**

eröffnet am 23. März 2026

Mit der im letzten Spätjahr erfolgten Schliessung der Poststelle in Zell wird die Bevölkerung leider leben müssen. Obwohl die Möglichkeit mit der neuen Agentur in der Märtgass begrüsst wird, ist das Angebot nicht vergleichbar mit jenem der früheren Poststelle, wie es in der Antwort auf die Anfrage A 213 von Sarah Bühler-Häfliger über die geplante Schliessung von Poststellen im Kanton Luzern im Oktober 2024 angepriesen wird. Dass einzelne wichtige Geschäfte nur noch in Willisau, Huttwil oder Langenthal erledigt werden können, ist jetzt leider eine Tatsache. Nun stellen wir aber fest, dass die Post auch weitere Leistungen abbaut, und die Zeller Bevölkerung ist über verschiedenen Missstände verärgert, so zum Beispiel über den Rückbau sämtlicher Briefkästen und damit die Reduktion auf einen Standort bei der neuen Agentur, dem Einkaufszentrum Märtgass. Der digitale Wandel ist eine Tatsache, der wir uns nicht verschliessen. Allerdings muss für jenen Bevölkerungsteil, der nicht digitalisiert agieren kann, eine Versorgungssicherheit gewährleistet werden.

Wir bitten deshalb den Regierungsrat, im Wissen darum, dass die Zuständigkeit nur indirekt bei der Kantonsregierung liegt, um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Erfüllt die Post in dieser Art noch ihren Leistungsauftrag?
2. Wie lautet der Auftrag der Post in Sachen Briefeinwurfmöglichkeiten, auch auf der Landschaft?
3. Ist es alleiniger Entscheid der Post, wie viele Briefkästen aufgestellt werden und wie die geografische Verteilung innerhalb einer Gemeinde erfolgt?
4. Sind solche Rückbauten auf eine oder einzelne Einwurfmöglichkeiten auch in anderen Gemeinden im Kanton Luzern bekannt?
5. Wie stellt die Post sicher, dass das beschäftigte Personal so geschult wird, dass es die Aufgaben, die in einer Agentur anfallen, auch wahrnehmen kann?
6. Wie stellt die Post sicher, dass die Agenturen immer über genügend Material wie Briefmarken usw. verfügt?
7. Was kann der Kanton Luzern tun, um die Gemeinden bei diesem Thema zu unterstützen?

*Marti Urs*

Graber Eliane, Broch Roland, Brunner Rosmarie, Gasser Daniel, Krummenacher-Feer Marlis, Rüttimann Daniel, Bucheli Hanspeter, Schnider Hella, Schnider-Schnider Gabriela, Galliker Christian, Spescha Claudio, Frey-Ruckli Melissa, Keller-Bucher Agnes, Jung Gerda, Piani Carlo, Oehen Thomas, Meister Christian, Käch Tobias, Boog Luca, Nussbaum Adrian, Bühler-Häfliger Sarah, Budmiger Marcel